

Kurzbericht zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 24.06.2020

Zu Beginn der Sitzung wurden die Anwesenden zur Sitzung des Gemeinderates begrüßt. Danach informierte der Vorsitzende, dass aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung keine Beschlüsse zur Bekanntmachung vorliegen.

Er erfolgte die **Vorstellung der Kalkulation der Bestattungsgebühren.**

Im Anschluss wurde die **Bestattungsgebührenordnung** mit den geänderten Gebührensätzen beschlossen. Diese wird im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Über die **2. Änderung zur Satzung der Friedhofssatzung** wird daraufhin informiert. Diese ist erforderlich um die neuen Bestattungsformen Urnenstelen , Rasengräber mit Platten und halbanonyme Rasengräber für Urnenbestattungen zu ermöglichen. Die Satzungsänderung wurde vom Gemeinderat beschlossen und auch diese wird im Mitteilungsblatt veröffentlicht. Bis zum Jahresende sollen als weitere Bestattungsform Rasengräber für Erdbestattungen ermöglicht werden.

Über das aktuelle **Betreuungskonzept in den Kindergärten während der Corona-Pandemie** wurde informiert. Zu Beginn war hier nur eine Notbetreuung für einen kleineren Personenkreis in den Einrichtungen möglich. Der Personenkreis der Notbetreuung wurde dann entsprechend ausgeweitet. Seit 18.05. können nun auch weitere Kinder in der Einrichtung betreut werden. In einem Gespräch mit den Kindergartenleitungen und dem kirchlichen Träger hat man sich darauf verständigt zuerst die Vorschüler aufzunehmen. Seit letzter Woche ist nun ein weiterer Fahrplan zur vollständigen Öffnung der Kindergarteneinrichtungen bekannt. Ab Montag 29.06.2020 haben die Kindergärten nun wieder im Normalbetrieb geöffnet. Es wurde geprüft, ob in den Sommerferien ein Betreuungsangebot angeboten werden kann. In den kirchlichen Einrichtungen ist dies jedoch aufgrund der Personalsituation nicht möglich. Es wurde nun im Gemeinderat beschlossen, dass eine unverbindliche Bedarfsabfrage für eine Ferienbetreuung erfolgen soll. Diese Bedarfsabfrage erfolgt ohne jegliche Gewähr, dass auch tatsächlich eine wie auch immer geartete Ferienbetreuung angeboten werden kann. Eine Betreuung kann, gerade zum Schutz aller Beteiligten, wenn dann nur unter Einhaltung aller Bestimmungen der Corona-Verordnung angeboten werden.

Die **Schmutzfrachtberechnung und die weitere Vorgehensweise** aufgrund des Ergebnisses der Berechnung wurden im Gemeinderat ebenfalls vorgestellt. Der Gemeinderat hat dem weiteren Vorgehen zugestimmt. Das Ing. Büro Winecker wurde mit der Planung für die vorgestellten Optimierungsmaßnahmen beauftragt. Das Ing. Büro IAT Maier mit der Erstellung eines Sanierungskonzeptes/Sanierungsbedarf für die Kläranlage.

Außerdem wurde über den **Antrag der Freien Liste** abgestimmt. Hier wurde die Darstellung und Bekanntgabe einer **To-Do-Liste** mit allen momentan in Bearbeitung befindlichen Punkte festgelegt. Diese wird jeweils mit der Sitzungsvorlage an die Gemeinderäte übersandt und nicht als nichtöffentliches Dokument zu behandeln.

Die öffentlichen Gemeinderatsprotokolle können nach Fertigstellung zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus eingesehen werden.